

Fahrerloser Bus: Ludwigs Lust und die Zukunft der Mobilität in MV



Im Landkreis Nordwestmecklenburg stehen derzeit 27 nagelneue Kleinbusse, von denen viele elektrisch betrieben werden, ungenutzt herum. Der Grund: Es fehlen die Fahrer. Die Fahrzeuge, die insgesamt 1,3 Millionen Euro gekostet haben, können nicht eingesetzt werden, da das Unternehmen Nahbus nicht genügend Personal hat. Die Situation ist so angespannt, dass sogar reguläre Linien ständig ausfallen, was die Mobilität der Region zusätzlich einschränkt. Geschäftsführer Jörg Lettau von Nahbus wird voraussichtlich im Frühjahr aus dem Unternehmen ausscheiden, während die Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim (VLP) erfolgreich innovative Lösungen mit KI-gesteuerten Anrufbussen testet, die bald in Betrieb genommen werden sollen, wie die **Ostsee-Zeitung** berichtet.

Rufbus "rubi" im Landkreis Rostock

Im Landkreis Rostock hingegen kommt der Rufbus "rubi" endlich flächendeckend zum Einsatz. Ab sofort können die 15 neuen Busse, die durch eine Förderung von knapp 1,4 Millionen Euro angeschafft wurden, auch die kleinsten Dörfer erreichen. Markenzeichen des rufbuses ist der schnelle Zugriff über Telefon oder App, wodurch Fahrgäste ihre Abfahrtszeit und Haltestelle flexibel wählen können. Dieser Service soll vor allem Menschen ohne Anschluss an das reguläre Bus- oder Bahnnetz mobil machen, wie **NDR** berichtet.

Das Rufbus-System ist Teil einer umfassenden Mobilitätsoffensive in Mecklenburg-Vorpommern, die durch Staatsminister Reinhard Meyer unterstützt wird. Kicker und die Verkehrsgesellschaften sind bestrebt, auch in ländlichen Regionen eine nachhaltige und klimafreundliche Mobilität zu fördern.

Statistische Auswertung

Ort: Cottbus, Deutschland

Vorfall: Wahlen

Beste Referenz: [lr-online.de](https://www.lr-online.de)

Weitere Infos: [rbb24.de](https://www.rbb24.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)